



BÜHNENPROGRAMM

Zurück im Leben.

4. GERMAN CANCER SURVIVORS DAY

7. Juni 2018 | 11.30–18.00 Uhr

Sony Center am Potsdamer Platz, Berlin





11.30 – 11.45 Uhr

Begrüßung durch den Vorstand der Deutschen Krebsstiftung

Prof. Dr. Michael Bamberg (Tübingen), Prof. Dr. Jürgen Riemann (Ludwigshafen), Dr. Johannes Bruns (Berlin)

Musik: Jaqueline Boulanger, Jazzsängerin, Rostock

Durch die Veranstaltung führt Moderator Stephan Pregizer, Berlin

11.45 – 12.15 Uhr

Brustkrebs – schau mich an!

Mutig, stark, schön. Die Frauen auf den Fotos der Ausstellung „Schau mich an“ sind nach dem Verlust ihrer Haare während der Chemo vor die Kamera getreten. Über ihre Beweggründe sprechen sie im Interview.

12.15 – 12.45 Uhr

Das Leben mit oder nach Krebs (Gesprächsrunde 1)

Wie fühlt es sich an, wenn man in jungen Jahren an Krebs erkrankt, wie lebt man als älterer Mensch mit der Krankheit? Darum geht es in dieser Gesprächsrunde.

12.45 – 13.15 Uhr

Zurück in den Alltag

„Nach Operation und Chemotherapie habe ich manche Dinge, die vorher selbstverständlich waren, neu lernen müssen.“ So geht es vielen Menschen mit Krebs. Reha, Freunde und Partner helfen bei der Rückkehr in den Alltag.

13.15 – 13.30 Uhr

Bewegte Pause

Bewegung und körperliche Aktivität mit den Bewegten Frauen, Berlin.

13.30 – 14.00 Uhr

Mit den Kräften haushalten

Die Rückkehr an den Arbeitsplatz kann sich positiv auf das Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl auswirken. Was dabei zu beachten ist, diskutieren Betroffene, Betriebsärzte und Vertreter der Rentenversicherung.

14.00 – 14.30 Uhr

Krebs am Arbeitsplatz

Wie gehen Vorgesetzte und Kollegen mit der Krebserkrankung eines Mitarbeiters oder einer Mitarbeiterin um? Im Gespräch: Prof. Dr. Michael Bamberg, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krebsstiftung und Unternehmensvertreter.

14.30 – 14.40 Uhr

Bewegte Pause

Bewegung und körperliche Aktivität mit den Bewegten Frauen, Berlin.

14.40 – 15.10 Uhr

Darmkrebs-Prävention

Seit 2014 vergibt die Deutsche Krebsstiftung einen Preis für herausragende Arbeiten in der Darmkrebs-Prävention. Im Gespräch nach der Preisverleihung geht es um Darmkrebs und neue Ansätze in der Präventionsforschung.

15.10 – 15.40 Uhr

Das Leben mit oder nach Krebs (Gesprächsrunde 2)

Was macht einen Cancer Survivor aus? Jeder Survivor in dieser Runde hat darauf eine sehr persönliche Antwort.

15.40 – 16.10 Uhr

Kompetente Beratung

Krebsberatungsstellen leisten wichtige Arbeit vor Ort – nah am Patienten, den Angehörigen und den regionalen Strukturen. Verschiedene Einrichtungen, darunter die Landeskrebsgesellschaften aus Berlin, Sachsen und Bremen, stellen ihr Angebot vor.

16.10 – 16.40 Uhr

Brustkrebs: gemeinsam stark

Welche Unterstützung brauchen Frauen mit Brustkrebs? Woraus schöpfen sie Kraft, was wünschen sie sich? Die Interviewpartnerinnen sind in der Selbsthilfe und in Patienteninitiativen aktiv.

16.40 – 16.50 Uhr

Bewegung und körperliche Aktivität mit den Bewegten Frauen, Berlin.

16.50 – 17.20 Uhr

Kinderwunsch nach Chemotherapie

Dank eines neuen Verfahrens hat Kristin sieben Jahre nach ihrer Krebsdiagnose ein gesundes Kind zur Welt gebracht. Wie sich ihr Kinderwunsch realisieren ließ und welche Unterstützung krebserkrankte Mütter mit Kindern erhalten können, ist Thema dieses Teils.

17.20 – 17.50 Uhr

Sich Wohlfühlen trotz Krebs

Ernährung, Kosmetik, Sport – viele Faktoren können bei Menschen mit Krebs zu einer besseren Lebensqualität beitragen. Auf der Bühne berichten Betroffene und Experten, was hilft.

17.50 – 18.00 Uhr

Verabschiedung

Prof. Dr. Michael Bamberg (Tübingen)

Musik: Jaqueline Boulanger, Jazzsängerin, Rostock

Weitere Highlights

Die Fotoausstellung „Schau mich an“ zeigt Porträts von Brustkrebspatientinnen und ist eine Initiative der Bremer Krebsgesellschaft.

**Die folgenden Selbsthilfegruppen und
Aussteller freuen sich auf einen Besuch
an ihrem Stand:**

Berliner Krebsgesellschaft e. V.
Sächsische Krebsgesellschaft e. V.
krebsberatung berlin e. V.
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Allianz gegen Brustkrebs e. V.
Selbsthilfe Lungenkrebs Berlin e. V.
Deutsche ILCO e. V.
Ratgeber für Magen- und
Speiseröhrenkrebs e. V.
REXRODT VON FIRCKS STIFTUNG
Verein der zertifizierten Disability-Manager
Deutschlands e. V.
Sport-Gesundheitspark Berlin e. V.
DWORNICKI MEDIZINKOSMETIK BERLIN GMBH
STUDIO gut bedacht, Barbara Carbonell, Berlin
(Stand: 7. Mai 2018)

Impressum: Deutsche Krebsstiftung | Kuno-Fischer-Straße 8 |
14057 Berlin | Tel 030 322 932 923 | Fax 030 322 93292 966 |
meumann@deutsche-krebsstiftung.de | V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Bruns
| Gestaltung: Waldmann . Büro für Gestaltung |
Redaktionsschluss: 7. Mai 2018 | Auflage: 9.000 Stück

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung von: